

# Inhaltsverzeichnis

Vorwort 9

## Basiskapitel: Die pädagogische Brille aufsetzen 12

**Fallbeispiel 1:** Wer bestimmt, was ich anziehe oder wie ich mich zurechtmache? 13

**Fallbeispiel 2:** Neu in der Kindertagesstätte 13

**Fallbeispiel 3:** Lernende unterstützen Lernende im Projekt „Balu und Du“ 14

**Fallbeispiel 4:** Der Vertrauensmann 14

**Fallbeispiel 5:** Biografiearbeit ist die Grundlage unserer Arbeit 16

**Fallbeispiel 6:** Eine Lehrerin plant ihren Pädagogikunterricht 16

### **Impuls: Pädagogische Beziehungen**

Zum Einstieg: #NiemalsGewalt 17

**Hintergrundinfo 1:** Der Einfluss pädagogischer Beziehungen auf die Entwicklung von Heranwachsenden 18

**Hintergrundinfo 2:** Wodurch zeichnen sich gute und schlechte pädagogische Beziehungen aus? 19

Recherche- und Aktionstipps 20

## 1. Babysitten – ein erstes Mal erziehen!? 21

### **Begegnung und Planung**

**M 1** Gedanken zum Babysitten 22

**M 2** Übungen: Wir erinnern uns an unsere Kindheit! 23

**M 3** Selbsttest der Babysitter-Motivation 24

**M 4** Partnerübung „Große und kleine Menschen“ 24

**M 5** Babysitten als Beruf 24

Zur Planung der weiteren Kursarbeit 26

### **Pädagogische Reflexion**

**M 6** Überblick über die Entwicklungsstufen des Kindes 27

**M 7** Das Bindungsverhalten von Kindern 30

**M 8** Kindliche Individualität, Nachahmung und Teilhabe 32

**M 9** Bildung, Betreuung, Erziehung – unterschiedliche Akzente in pädagogischen Prozessen 34

**M 10** Be a „Manny“ – Be a „Hero“! 35

### **Pädagogische Handlung**

**M 11** Aller Anfang ist schwer 37

**M 12** Pädagogische Haltung von Anfang an 39

**M 13** Tipps und Tricks für den Babysitter und die Babysitterin 40

### **Pädagogische Beurteilung**

**Methode:** Wie komme ich zu einem begründeten Urteil in pädagogischen Fragen? 42

**M 14** Die Nanny Cam 43

**M 15** Ein Roboter als Babysitter? 44

**M 16** Meine Bewerbung für eine Babysitter-Stelle – das ganz persönliche Fazit 45

## 2. Wenn Erziehung ins Spiel kommt – Spielpädagogik 46

### Begegnung und Planung

- M 1 Lieblingsspielzeug vorstellen 47
- M 2 Spielerfahrungen untersuchen 47
- M 3 Spielen als Kinderrecht 48
- M 4 Was ist Spielpädagogik? 48

### Pädagogische Reflexion

- M 5 Was ist Spiel? – Fünf Merkmale 49
- M 6 Formen des Spiels 51
- M 7 Spielzeug beurteilen 57
- M 8 Spielräume – Rote Karte für den Spielplatz? 57

### Pädagogische Handlung

- M 9 Spielprojekte zum Weltspieltag entwickeln 60
- M 10 Spielbegleiter sein 60

### Pädagogische Beurteilung

- M 11 Sollte Spielzeug gelegentlich „Ferien machen“? 62

## 3. Himmelblau und Rosarot – typisch Junge, typisch Mädchen? 65

### Begegnung und Planung

- M 1 Verwirrtes Alien 66
- M 2 Gespräche mit Kindern 67
- M 3 Das Baby X-Experiment 68

### Pädagogische Reflexion

- Methode:** Erstellen einer Concept Map 69
- M 4 Die binäre Ordnung und ihre gesellschaftliche Bewertung 69
- M 5 Was sind Geschlechterstereotype? 70
- M 6 Wie entwickeln sich Geschlechterstereotype? 71
- M 7 Geschlechterrollen und Geschlechterklischees 71
- M 8 Spielzeug – Geschlechterklischees werden konstruiert 72

### Pädagogische Handlung

- M 9 Gesetz zur qualitativen Weiterentwicklung der frühen Bildung (NRW) 75
- M 10 Schulgesetz für das Land Nordrhein-Westfalen 75
- M 11 Richtlinien für die Grundschule in Nordrhein-Westfalen 76
- M 12 Geschlechtsneutrale Erziehung: Wie kann man sie umsetzen? 76
- M 13 Egalia – geschlechtsneutrale Erziehung 77
- M 14 Papa im Rock 78

### Pädagogische Beurteilung

- M 15 Leser-Rezensionen zum Kinderbuch „Der Junge im Rock“ 80
- M 16 „Das Geschlecht ist dabei doch egal“ – Geschlechtersensible Sprachförderung im Kita-Alltag 81
- M 17 „Der Goldene Zaunpfahl“ – eine „Auszeichnung“ für genderbezogenes Marketing 83

### **Impuls: Die Welt ist vielfältig**

Zum Einstieg: Jenseits der binären Geschlechterordnung 85

**Hintergrundinfo 1:** Einige Begriffe zur Beschreibung von geschlechtlicher Vielfalt 86

**Hintergrundinfo 2:** Der rechtliche Hintergrund – Die „Dritte Option“ und das Allgemeine Gleichbehandlungsgesetz 86

**Hintergrundinfo 3:** Wie es sich anfühlt, im falschen Körper aufzuwachsen – Erfahrungsberichte 87

**Hintergrundinfo 4:** Bericht aus der pädagogischen Praxis: Fallbeispiel eines intersexuellen Kindes 88

Recherche- und Aktionstipps 89

## **4. Ich in digitalen Medien – #selfietime 90**

### **Begegnung und Planung**

**M 1** Freundschaft in sozialen Netzwerken 91

**M 2** Fallbeispiel: Lena hat ein Problem 92

### **Pädagogische Reflexion**

**M 3** Wer bin ich? 93

**M 4** So bin ich – bin ich so? 93

**M 5** Identitätsbildung in sozialen Medien 94

**M 6** Soziale Netzwerke: Digitale Nabelschnur in Pandemiezeiten 95

**M 7** Was ist real, was ist fake? 96

**M 8** Erving Goffman: Wir alle spielen Theater 97

**Methode:** Einen Essay verfassen 99

**M 9** Identität ist Kommunikation – ist Erziehung 100

**M 10** Beispiele für die vier Seiten einer Nachricht 101

### **Pädagogische Handlung**

**M 11** Ein Selbsttest zur Smartphone-Nutzung 102

**M 12** Soziale Medien als Weg zur politischen Teilhabe 105

### **Pädagogische Beurteilung**

**M 13** Das „zufällig“ überkreuzte Bein 106

### **Impuls: Lebenslanges Lernen – Senioren und Digitalisierung**

Zum Einstieg: Hilfe im Digital-Dschungel – Wie Senioren von Schülern lernen 108

**Hintergrundinfo 1:** Ältere Menschen und Digitalisierung 109

**Hintergrundinfo 2:** Geragogik 109

**Hintergrundinfo 3:** Lernen durch Lehren (LdL) 110

Recherche- und Aktionstipps 111

## 5. Aufwachsen in der Migrationsgesellschaft 112

### Begegnung und Planung

- M 1 Sage mir, wie du heißt, und ich sage dir, woher du kommst und wer du bist 113
- M 2 Biografische Übung: Mein Name 114
- M 3 Die Diversität meiner Identitäten 114

### Pädagogische Reflexion

- M 4 Vielfalt gestalten 116
- Methoden: Analyse von Karikaturen 118
- M 5 Wie sehen Jugendliche mit Migrationshintergrund ihre Situation? – Zwei biografische Porträts 119
- M 6 Gekommen, um zu bleiben?! – Bundespräsident Steinmeier ermuntert Zugewanderte zur Einbürgerung 122

### Pädagogische Handlung

- M 7 Max versus Murat 125
- M 8 Empowerment als Aufgabe von Erziehung 126
- M 9 Erziehung zu Respekt und Anerkennung 129
- M 10 Empowerment von Anfang an – diversitätssensible Kinderbücher 130

### Pädagogische Beurteilung

- M 11 Gioconda Belli: Niemand sucht aus 132

### Impuls: Alle Kinder haben Rechte! – Warum brauchen Kinder Rechte?

- Zum Einstieg: Die Kinderrechte und die UN-Kinderrechtskonvention 133
- Hintergrundinfo 1: Sollten die Kinderrechte in das Grundgesetz aufgenommen werden? 134
- Hintergrundinfo 2: Eine kurze Geschichte der Kinderrechte 134
- Recherche- und Aktionstipps 136

## 6. „Ich mache mir die Welt, wie sie mir gefällt!“ – Bilden und erziehen durch Kinderbücher 137

### Begegnung und Planung

- M 1 Vorbilder in Kinderbüchern – eigene Leseerfahrungen 138
- M 2 Wie viel lesen Jugendliche? 139

### Pädagogische Reflexion

- M 3 Die Bedeutung von Sprache für die Entwicklung der kindlichen Identität 140
- M 4 Bilderbücher und ihre Bedeutung für die Entwicklung von Kindern 141
- M 5 Bilderbücher für die verschiedenen Altersgruppen 142
- M 6 Kinderbücher für alle und über alle? 145
- M 7 Persönliche Erfahrungen mit Kinderbüchern 145
- M 8 Zum vorurteilsbewussten Umgang mit Kinderbüchern 146

### Pädagogische Handlung

- M 9 „Liest du mir bitte was vor?“ – Ein Plädoyer fürs Vorlesen 148
- M 10 Goldene Regeln für ein gemeinsames Leseerlebnis 149

### Pädagogische Beurteilung

- M 11 Kann der „Struwwelpeter“ weiterhin (vor-)gelesen werden? 150

## 7. Pädagogik im beruflichen Kontext 154

### Begegnung und Planung

- M 1 Mein Traumberuf als Kind – und heute? 155
- M 2 Berufswahlmotive nachvollziehen 156
- M 3 Beruf oder Berufung? – Das Lehramt 157
- M 4 Der Berufsalltag einer Erzieherin 158

### Pädagogische Reflexion

- M 5 Pädagogische Berufe vor dem Hintergrund typischer Tätigkeiten 159
- M 6 Pädagogische Berufe vor dem Hintergrund pädagogischer Beziehungen 161

### Pädagogische Handlung

- M 7 Pädagogische Berufe als Berufung? – Das Beispiel Peter 163
- M 8 Umgehen lernen mit Anforderungen, Stress und Erwartungshaltungen 164
- M 9 Eine Karikatur: Veränderte Erwartungshaltungen 165
- M 10 Bildungs- und Erziehungspartnerschaft: Was bedeutet das? 165

### Pädagogische Beurteilung

- M 11 Lehramt an Grundschulen – ein Frauenberuf? 168
- M 12 Girls' Day und Boys' Day – eher Chance oder eher Risiko? 169

## 8. Welchen Erziehungsauftrag hat die Schule in Nordrhein-Westfalen? 171

### Begegnung und Planung

- M 1 Im Juli 2020 an einer Düsseldorfer Grundschule 172
- M 2 Biografische Übung: Meine Erfahrung mit Benachteiligung und Bevorzugung 173
- M 3 Diskriminierung durch Sprache 173
- M 4 Übung: Worte 174
- M 5 Die Macht der Sprache – Beispiel: Hate Speech 174
- M 6 Diskriminierung von Kindern wegen ihres Alters 176

### Pädagogische Reflexion

- M 7 Darf Schule überhaupt erziehen? 178
- M 8 Der Erziehungsauftrag der Schule in Nordrhein-Westfalen 179
- M 9 Der politische Erziehungsauftrag der KMK 181
- M 10 Wie demokratisch ist die Schule? 182

### Pädagogische Handlung

- M 11 Was kann Schule gegen Rassismus tun? 183
- M 12 Wie können wir richtig streiten? 185
- M 13 Schulz von Thun: Das Teufelskreis-Modell 186
- Methode:** Pro- und Kontra-Debatte – Meinungsverschiedenheiten fair austragen 187
- M 14 Wie können Kinder und Jugendliche mehr an Entscheidungen beteiligt werden? 188
- M 15 Das Gegenbeispiel: Demokratische Erziehung an der Schiller-Schule Bochum 189

### Pädagogische Beurteilung

- M 16 Zeichensetzung 192

**Impuls: Erziehung im Kaiserreich**

Zum Einstieg: Zwei Bildimpulse 193

**Hintergrundinfo:** Original-Textquellen aus der Kaiserzeit 193

Recherche- und Aktionstipps 195

**Impuls: Pädagogik in Zeiten von Corona**

Zum Einstieg: Die Meinung der Schülerin einer 11. Klasse 197

**Hintergrundinfo:** Wie nehmen Kinder die Corona-Krise wahr? 198

Recherche- und Aktionstipps 199

Glossar 200

Register 202

– Sachregister 202

– Personenregister 202

– Methodenregister 203

Die Autorinnen und Autoren des „Kleinen PHOENIX“ 204

Bildquellenverzeichnis 205